

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Aumann schließt 2020 mit 173 Mio. € Umsatz und 1,7 Mio. € bereinigtem EBITDA ab, schlägt Dividendenverzicht vor und erwartet Erholung des Marktumfeldes

Beelen, 13. April 2021

Die Aumann AG („Aumann“, ISIN: DE000A2DAM03) hat das Geschäftsjahr 2020 nach vorläufigen Zahlen mit einem Umsatz von 172,8 Mio. € abgeschlossen. Im Segment Classic lag der Umsatz in einem herausfordernden und rückläufigen Marktumfeld mit 64,0 Mio. € deutlich unter dem Vorjahreswert. Das Segment E-mobility konnte sich im Krisenjahr 2020 mit einem moderaten Umsatzrückgang um 5,4 % auf 108,9 Mio. € vergleichsweise gut behaupten. Der Anteil des strategisch wichtigen Segments stieg auf 63,0 %.

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie belasteten das Geschäftsjahr 2020 der Aumann AG und äußerten sich 2020 auch in einer ausgeprägten Investitionszurückhaltung für Produktionsanlagen. Der Auftragseingang von Aumann fiel in diesem Umfeld um 17,0 % auf 157,3 Mio. €. Davon entfielen 80,0 Mio. € auf das Segment E-mobility und 77,4 Mio. € auf das Segment Classic.

Das um Sondereffekte bereinigte EBITDA erreichte 2020 1,7 Mio. € und eine Marge von 1,0 %. Im Segment E-mobility lag das bereinigte EBITDA bei 6,6 Mio. € und einer Marge von 6,1 %. Aumann hat seine Kapazitäten 2020 durch die Schließung des Standortes in Hennigsdorf sowie Kapazitätsreduzierungen an den anderen deutschen Produktionsstandorten an die deutlich schwächere Nachfrage in der Automobilindustrie angepasst. Daraus resultierten im abgelaufenen Geschäftsjahr Sondereffekte in Höhe von 15,4 Mio. €, weshalb der Vorstand der Hauptversammlung einen Verzicht auf die Ausschüttung einer Dividende vorschlagen wird.

Für das Geschäftsjahr 2021 erwarten wir vor dem Hintergrund des schwachen Auftragseinganges im Vorjahr einen Umsatz von 160 Mio. € bei einer EBITDA-Marge von -2,5 % bis +2,5 %. Aktuell nehmen wir erste Anzeichen einer Marktbelebung wahr und gehen vor diesem Hintergrund von einer Erholung des Auftragseinganges aus. Aumann sieht sich aufgrund der angepassten Kapazitäten, einer Liquiditätsposition in Höhe von 90,2 Mio. € und einer soliden Eigenkapitalquote von 64,7 % gut für 2021 positioniert.

Der vollständige Jahresfinanzbericht 2020 wird am 16.04.2021 auf www.aumann.com veröffentlicht.

Aumann AG
Dieselstraße 6
48361 Beelen
Deutschland
www.aumann.com

Vorstand
Rolf Beckhoff (CEO)
Sebastian Roll (CFO)

Aufsichtsrat
Gert-Maria Freimuth (Vorsitzender)

Christoph Weigler
Dr. Christof Nesemeier

Registergericht
Amtsgericht Münster, Registernummer: HRB 16399

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Investor Relations
+49 2586 888 7319
ir@aumann.com